

Gespannte Lage im Grenzgebiet

Phnom Penh. Der Grenzstreit um einen historischen Tempel zwischen Kambodscha und Thailand ist am Mittwoch erneut eskaliert. Nach Angaben aus Phnom Penh drangen mehr als 100 thailändische Soldaten dort auf kambodschanisches Gebiet vor. Die thailändischen Streitkräfte wiesen diese Darstellung jedoch zurück. Der an der Grenze stationierte kambodschanische Hauptmann Theam Thy sagte AP: »Die Lage ist sehr angespannt, und beide Seiten bereiten sich darauf vor zu kämpfen.« Der Streit um den im 11. Jahrhundert erbauten Tempel Preah Vihear eskalierte im Juli vergangenen Jahres, nachdem die UNESCO die Khmer-Anlage in die Liste des Weltkulturerbes aufgenommen hatte. (AP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/122582.gespannte-lage-im-grenzgebiet.html>